

Kritische Evaluierung von Bankgebühren im Zeitalter hochgradiger Automatisierung und Selbstbedienung

John Westphal

Inhaltsverzeichnis

1. Einleitung

2. Gerechter Preis – Theorie

2.1. Aristoteles, Adam Smith, Immanuel Kant, Karl Marx, Heute (Marktpreis-Prinzip vs Mindestlohn)

2.2. Zwischenfazit: (Gerecht ist, wenn Kosten den Gebühren entsprechen und Bankgebühren müssen bezahlbar sein, da gesellschaftlich notwendig)

3. Bankdienstleistung unter Berücksichtigung Automatisierung

3.1. Gebühren vs Kosten Privatkundengeschäft

3.2. Pre 2008 Boom: Hohe Profitabilität unterstützt durch technologische Durchbrüche

3.3. Post 2008 Doom: Relativ niedrige Profitabilität trotz zunehmender Automatisierung (Wer zahlt den *gerechten* Preis für die Finanzkrise?)

4. Neue Welle der Automatisierung

4.1. Neue Technologien und Automatisierung senken Eintrittsbarrieren und Kosten

4.2. Startups und etablierte Player (ING Diba) verzichten auf Gebühren

5. Fazit: Erste Automatisierungswelle bis 2008 Banken geholfen, zweite Welle musste von Privatkunden getragen werden, dritte (heute) führt zur Rückkehr des gerechten Preises?

Gantt Chart

